

Ausdruck der Führungskultur

CHEFBÜRO MIT KLARER BOTSCHAFT

„Wie man sich bettet, so liegt man“, heißt ein Sprichwort. „Wie man sich einrichtet, so führt man“, wäre eine mögliche Variante. „Die Büros von Unternehmen und anderen Führungskräften sind nicht nur Ausdruck ihrer Persönlichkeit, sondern auch Ausdruck der Führungskultur im Unternehmen“, sagt Sarah Maier, Geschäftsführerin der „Ursula Maier Werkstätten GmbH“.

Wenn sich die Innenarchitektin daran macht, ein Chefzimmer neu zu gestalten, wird erst einmal analysiert. „Ich schaue mir die Grundrisse an, verschaffe mir einen Eindruck vor Ort, versuche den Menschen und das Unternehmen zu verstehen und mache aus diesen Erkenntnissen heraus meine Vorschläge“, sagt sie. „Häufig gibt es zum Beispiel Gemälde, die mir einen Anhaltspunkt für die Gestaltung liefern, vielleicht eine Farbe oder eine Form.“ Doch in erster Linie müsse das Zimmer zu seinem Nutzer passen, so Sarah Maier weiter. „Man verbringt sehr viel Zeit bei der Arbeit. Man sollte sich jeden Tag darauf freuen, das Büro zu betreten. Deshalb ist es von großer Bedeutung, dass Beleuchtung, Akustik, Dekorationselemente und die Haptik der verschiedenen Materialien auf seinen Benutzer und dessen Aufgaben abgestimmt sind. Gerade Beleuchtung und Akustik werden oft vernachlässigt. Die Anordnung der Möbel soll auch den Ausblick nach draußen berücksichtigen. Das ist ein kostenloses Wohlfühlangebot.“

ORGANISCH STATT KANTIG

„In der Gestaltung des Chefbüros kommt die Führungskultur zum Ausdruck“, so die Erfahrung von Sarah Maier. Der Patriarch werde schwere Möbel mit kantigen Formen bevorzugen wie

einen rechteckigen Besprechungstisch, an dessen Ende er präsidieren kann. Sein Schreibtisch werde so im Raum stehen, dass der Weg dorthin lang sei und er alles im Überblick habe. „Partizipativ führende Chefs und Frauen fühlen sich wohler an einem organisch geformten Besprechungstisch, an dem sich auch in einer kleinen Gruppe gut arbeiten lässt. Flache Hierarchien und kreativer Austausch funktionieren je nach Umgebung.“ Ein weiteres Kriterium für die Auswahl der Möbel ist auch die Funktion, die sie erfül-

len sollen. „Der Schreibtisch selbst zum Beispiel sollte ein gutes haptisches Gefühl vermitteln. Das kann man durch besondere Hölzer erreichen. Geht es dagegen um einen Platz, an dem häufiger Ordner gewälzt werden, empfehlen sich Stein, Glas oder auch ein Lederbezug“, empfiehlt die Innenarchitektin. „Ebenfalls eine Rolle spielt die Besucherhäufigkeit. Kann man in kleiner Runde um ein Laptop oder ein Dokument zusammensitzen oder stehen? Auch der Weg des Besuchers zum Chefbüro und das Vorzim-



Der Laptop-Tower aus der Sarah-Maier-Collection ist ein multimedialer Steharbeitsplatz auf Rollen.

mer sind wichtig. Dieser Weg sollte einladend sein. Mit einzelnen Akzenten kann man die Verbindung zum Chefbüro setzen.“ Für die Mitarbeiter gibt es meistens eine Standardbüromöblierung, aber auch hier kann man einiges tun, um die Führungs- und Unternehmenskultur sichtbar zu machen, zum Beispiel durch Farben oder entsprechend gestaltete Treffpunkte wie ansprechende Stehtische neben dem Kopierer oder eine Kaffeetheke.“

GESUND UND ÖKOLOGISCH

Steharbeitsplätze bieten laut Sarah Maier nicht nur Entspannung für den Rücken. „Der von uns entworfene Laptop-Tower aus der Sarah-Maier-Collection ist weit mehr als ein multimedialer Steharbeitsplatz auf Rollen mit integriertem Soundsystem und Schnittstellen zu Laptop, I-Phone, Beamer und Drucker. Der Wechsel der Arbeitshaltung und -umgebung eröffnet auch den Gedanken neue Wege“, ist sie überzeugt. Den Tower gibt es außer-



Gehört auch zu einer guten Planung: die Organisation der Kabelanschlüsse am Schreibtisch.

dem in verschiedenen Ausführungen, so dass er sich als Schmuckstück für ganz unterschiedliche Büros eignet und auch als Büro für zuhause.

„Viele unserer Kunden setzen auf das Naturmaterial Holz und auf ökologische Nachhaltigkeit, auch im Büro“, erzählt Sarah Maier. „Mit unserer Traditionsschreinerei und



Die Einrichtung des Chefzimmers sollte dem individuellen Führungsstil entsprechen.



Sarah Maier ist Geschäftsführerin der „Ursula Maier Werkstätten GmbH“

über 100 Jahren Manufakturerefahrung haben wir hier viele individuelle Gestaltungsmöglichkeiten durch einen reichen Furnierkeller, die es uns möglich machen, besondere Hölzer, eigene Lackierung und unterschiedliche Materialien zu einer Gesamtkomposition zusammenzuführen. Denn letztlich zählt, dass sich der Unternehmer jeden Tag aufs neue wohlfühlt.“ ■

materialien zu einer Gesamtkomposition zusammenzuführen. Denn letztlich zählt, dass sich der Unternehmer jeden Tag aufs neue wohlfühlt.“ ■

► WWW.URSULA-MAIER.DE

► WWW.SARAH-MAIER-COLLECTION.COM